

**Artikel vom 23.11.2021**

CSU-Antrag-11/2021: Ottilinger

## Konzept Fußbergmoos



Wie den Äußerungen der Landes- und Bundesregierung zu entnehmen ist, rücken die Mooregebiete immer mehr in den Fokus bzgl. deren Bedeutung im Hinblick auf die CO<sup>2</sup>-Bilanzen. Diese Tatsache ist auch nicht von der Hand zu weisen. Jedoch müssen im Zuge dieser Entwicklung auch die Sorgen und Nöte der lokalen Landwirtschaft mit in die Überlegungen mit eingehen. Zum wiederholten Male steht das Fußbergmoos weitreichend unter Wasser und davon sind die Anrainerflächen ebenfalls stark betroffen. Diese Flächen dienen den Landwirten in der Umgebung als Grundfutterquelle und können nicht ohne weiteres ersetzt werden. Deshalb beantrage ich hiermit, dass die Verwaltung beauftragt wird, ein Konzept auszuarbeiten, das folgende Punkte enthält:

- Wie können die Anrainerflächen vor der Ausdehnung der Wiedervernässung effektiv geschützt werden (evtl. Ringdrainagesystem ...)
- Wie kann ein Entschädigungssystem, für Flächen die so im Mooregebiet liegen, dass Sie über kurz oder lang nicht mehr zur Grundfüttererzeugung zur Verfügung stehen, aussehen.

In die Ausarbeitung und die Überlegungen sollten die betroffenen Personenkreise frühzeitig mit einbezogen werden.